

I gschpüre Liebi

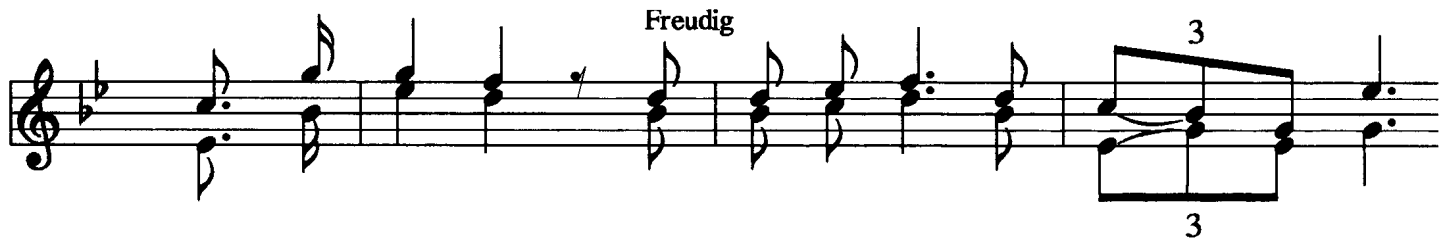
Text und Musik von Andres Gerber

Einzel oder Duett

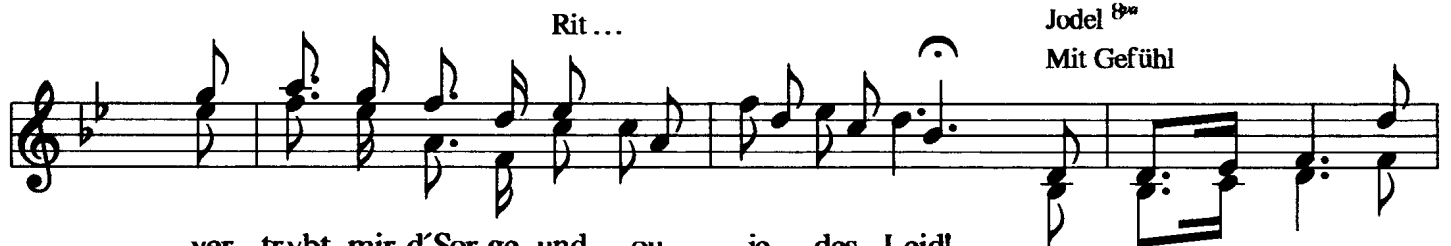
Mit Gefühl



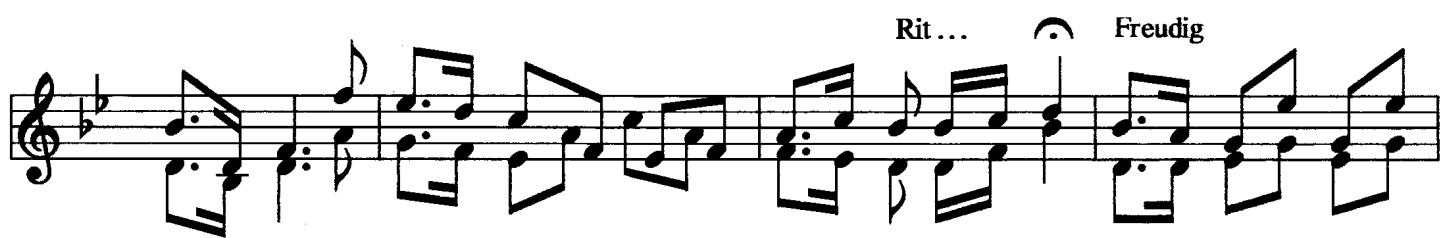
Was cha das sy, so tue'n i fra - ge, das wo'n i töif im
Doch cha'n es ou ganz zärt - lech schmy - chle, cha gar so fyn ir
Es git nüt schöners als das z'gschpüre, das war - me Gfüehl vo



Häz inn tra - ge. Es chlopft wie wild u ma - cht mir Freud,
Bruscht inn schtrychle. Es bout mi uf u ma - cht so froh,
in - ne vü - re. I gschpüre Lie - bi i mir drinn,



ver - trybt mir d'Sor - ge und ou je - des Leid!
i hof - fe Dir geits ou es bi - tzli so!
mi Schatz isch mir halt geng e chly im Sinn!



Eigentum des Komponisten - Alle Rechte vorbehalten

Rüfenacht, im Dezember 1991